

Was ist Distraction?

Die Distractionsosteogenese ist ein Verfahren zum Verlängern oder zum Aufbau von Knochen, das auf den Selbstheilungskräften des menschlichen Körpers beruht.

Dabei wird zwischen zwei vorher durchtrennten Knochenstücken, die langsam Schritt für Schritt auseinandergezogen werden, neues Knochengewebe (sog. Kallus) gebildet.

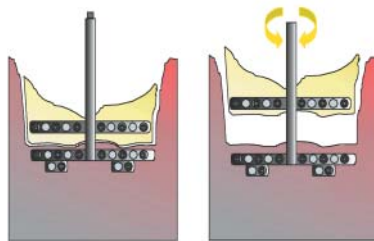
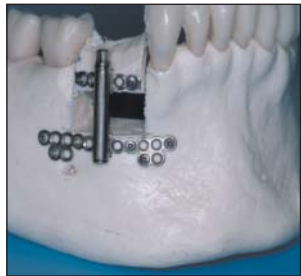
Zum Auseinanderziehen der beiden Knochenanteile wird zeitweise eine kleine Distractionsapparatur eingebaut, die von Ihnen selbst täglich aktiviert werden muß.

Bei der Distraction werden verschiedene Phasen unterschieden:

Latenzphase Die Zeit vom chirurgischen Eingriff bis zum Beginn der Distraction.

Distractionsphase: Die Zeit in der aktiv distrahirt wird. Dabei wird pro Tag eine Strecke von ca. 1 mm distrahirt.

Konsolidierungsphase Die Zeit, die der Knochen nach der Distractionsphase zum Ausheilen und Verknöchern benötigt. Diese Phase endet mit dem Ausbau der Distractionsapparatur.



Wie funktioniert die Kieferkammdistraction?

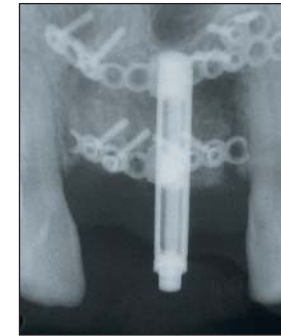
Mit der Distraction des Kieferkammes erreicht man den Aufbau des Knochens im Ober- oder Unterkiefer. Dies ist in Fällen von frühem Zahnverlust oder nach Unfalleinwirkung eine wichtige Maßnahme zur Verbesserung der nachfolgenden prothetischen Versorgung. Mehr Knochen bedeutet in jedem Fall eine bessere Verankerung der Zahnimplantate und gleichzeitig eine verbesserte Ästhetik.

Wie lange dauert der Distractionsprozess?

Die gesamte Dauer der Distraction variiert natürlich von Patient zu Patient. In der Regel ist die gesamte Distraction, beginnend mit dem Einsetzen der Apparatur bis zu deren Entfernung, innerhalb von 3-4 Monaten abgeschlossen. Nach dem Einsetzen des Distraktors folgt zuerst die Latenzperiode von typischerweise 5-7 Tagen. In der nachfolgenden Distractionsphase wird der Distraktor mit Hilfe eines Aktivierungsschlüssels pro Tag ca. 1 mm auseinandergedreht.

Nach dem Erreichen der gewünschten Knochenhöhe, folgt die Phase der Konsolidierung mit ca. 8 bis 12 Wochen. Während dieser Zeit bleibt der Distraktor in seiner Position, um den noch weichen neuen Knochen zu stabilisieren. Gleichzeitig mit dem Entfernen des Distraktors werden die Zahnimplantate gesetzt.

Bitte beachten Sie die ärztlichen Anweisungen, die von diesen allgemeinen Angaben abweichen können.



Ergebnis nach der Distraction

Welche Vorteile bietet die Kieferkammdistraction?

Die Distraction hat verschiedene Vorteile gegenüber den herkömmlichen Verfahren zum Knochenaufbau:

- Es ist nicht notwendig Knochen aus anderen Regionen des Körpers zu entnehmen und auf dem Kieferknochen aufzulagern.
- Es wird kein körperfremdes Material eingesetzt
- Die Erfolgsrate ist bei der Distraction mit über 95% höher als bei der Knochenanlagerung (75-80%)
- Neben dem Knochen wird bei der Distraction auch die Schleimhaut vermehrt und damit ein ästhetisch besseres Ergebnis erzielt.
- Vermeiden von weiteren Weichteilkorrekturen in vielen Fällen
- Weitestgehend schmerzlos

EINGRIFF AM: _____
 BEGINN DER DISTRAKTION: _____
 UMDREHUNGEN PRO TAG: _____
 BEI FRAGEN - TELEFON NR.: _____
 SONSTIGE ANORDNUNGEN: _____

Bitte beim Drehen des Distraktors
 Pfeilrichtung beachten!
 Micro TRACK / TRACK 1.0 /
 TRACK 1Plus
 0,3 mm/Umdrehung
 TRACK 1.5 / TRACK 2.0
 0,5 mm/Umdrehung

Tag	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Umdrehungen															

Was ist während der Therapie zu beachten?

- Bitte befolgen Sie die Hinweise des behandelnden Arztes genau.
- Bitte nehmen Sie während der gesamten Distraktionszeit nur weiche Kost zu sich.
- Eine gute orale Hygiene ist während der gesamten Zeit angezeigt.
- Rauchen kann das Ergebnis der Distraction gefährden. Ein striktes Rauchverbot sollte befolgt werden.

Für wen kommt die Alveolarforsatzdistraction in Frage?

Patienten aller Altersgruppen mit einem vertikalen Knochen-
 defizit im Ober- oder Unterkiefer, kieferorthopädische Frage-
 stellungen wie ankylosierte Zähne oder offener Biss.

Bei folgenden Patientengruppen kann ein Mißerfolg
 der Distraction nicht ausgeschlossen werden:

- Diabetiker
- Patienten mit Osteoporose
- Patienten mit Immunschwäche
- Patienten nach Strahlentherapie.

Praxis / Klinik (Stempel)



International Partners
 in Oral, Plastic, and
 Craniomaxillofacial Surgery

11.04. 90-847-01
 Gebrüder Martin GmbH & Co. KG
 Ludwigstaler Straße 132 · D-78532 Tuttlingen
 Postfach 60 · D-78501 Tuttlingen · Germany
 Telefon (074 61) 706-0 · Telefax (074 61) 70 61 93
 E-mail: info@martin-med.com
 Internet: www.martin-med.com



Der natürliche Weg...

...zum Aufbau des Kieferknochens

*Distraction – ein neues Verfahren
 für ästhetisch perfekte Ergebnisse
 in der Implantologie*

